

**Merneser
Marjasser**

**15. Jahrgang
Oktober 2024**



Dorf- schelle

Rückschau Ausflug

„... wer verreist, hat was zu erzählen...“

Am Donnerstag, dem 19.9.24, führte uns unser Ausflug mit der KFD nach Büdingen. Bei herrlichem Spätsommerwetter begann unsere Busfahrt und unsere erste Station war das Heuson Museum. Das Museum befindet sich im alten Rathaus von Büdingen, hier besuchten wir eine Sonderausstellung zur Geschichte der Kopfbedeckungen unter dem Titel „Man kriegt nicht alles unter einen Hut“. An einem „Foto-Point“ konnten wir uns mit verschiedenen Hüten fotografieren lassen, was uns sehr viel Spaß gemacht hat.

Die zweite Station war der Besuch im Garten Kölsch, zwischen den Stadtmauern.

Hier blühen vielfältige, farbenfrohe Stauden von Frühjahr bis Herbst. Ruhebänke stehen mitten in der Blütenpracht und laden zum Verweilen ein.

Die dritte Station war eine sehr informative und interessante historische Altstadtführung, die man jedem nur empfehlen kann. Nach etwas Zeit zur freien Verfügung und dem Genießen leckerer Eisbecher, wurden wir von einem heftigen Gewitter über-



rascht. Zum guten Abschluss des Tages sind wir im Restaurant Bleffe eingekehrt. Zufrieden und um viele Eindrücke reicher sind wir wieder wohlbehalten zurückgekommen, mit dem Wunsch, so etwas gerne zu wiederholen!

...das freut auch das gesamte Landfrauen-Team



Die nächste Dorfschelle erscheint
am 2. November 2024.

Beiträge bitte bis **23. Oktober** an
dorfschelle@amberg-werbung.de.

Bankverbindung

Vereinsgemeinschaft Mernes

IBAN: DE69 5066 1639 0005 6325

87 BIC: GENODEF1LSR

Die Rast auf der Flucht nach Ägypten

Diese Szene zeigt der diesjährige Fruchte-teppich, den 5 Frauen des kfd-Leitungsteams Mernes in ca. 90 Arbeitsstunden unter der künstlerischen Leitung von Bettina Hillig gelegt haben.

Maria ruht sich mit dem Kind aus. Josef wacht über sie. Ein Engel befindet sich schützend im Hintergrund. Das friedliche Bild trägt. Die Reise war lang und kräfte-zehrend. Angst und Ungewissheit saßen den Eltern im Nacken. Dennoch spricht

aus der Darstellung Geborgenheit und Hoffnung.

Der 2 mal 2 Meter große Fruchte-teppich kann vom 21. September bis 15. November 2024 von 10 Uhr bis 18 Uhr in der Kirche in Mernes, Burgjösser Straße be-sichtigt werden. Gruppenführungen kön-nen bei Walburga Röder telefonisch unter 06660/438 angemeldet werden.

Das Fruchte-teppich-Team freut sich über viele Besucher

NABU – OG Mernes 1927 / Jossatal



Vogelgeschichten

Einer der am wenigsten bekannten einhei-mischen Vogelarten dürfte der Tannenhä-her sein.

Wie der allseits bekannte Eichelhäher gehört er zu den Rabenvögeln. Er ist nicht so bunt befiedert, wie sein Vetter, auch nicht annähernd so ruffreudig. Die Vogelliteratur beschreibt den Grundton seines Gefieders als „dunkel schokoladenbraun“. Außer am Kopf, der dunkel wirkt, ist der Häher wie mit einem Netz weißlicher Tröpfchen überzogen. In Kopfnähe kleiner, über die Brust zum Unterbauch größer werdend und an den Flanken länglich ausgezogene Spritzer. Die Kopfplatte und der mächtige Schnabel sind schwarz.

Schon 1960 hat Dr. Werner Sunkel, einer der großen hess. Ornithologen, Tannen-

häher in der Rhön studiert und als heimi-schen Brutvogel erkannt.

Eine langschnäbelige Unterart des Tannen-hähers, die im hohen Norden brütet und invasionsartig zum Herbst hin bei uns auf-tauchen kann, hat zu der Verwirrung unter den Vogelfreunden geführt und noch heute sind viele Kollegen der Meinung, es gäbe nur die nordische Art.

Die Brutzeit beginnt Mitte März und die 3-5 Eier werden in dichtem Koniferenver-steck und völlig unauffällig ausgebrütet. Die Jungen werden ca. sechs bis acht Wo-chen vor der Reife der Haselnuss flügge.

Jetzt sind die Tannenhäher durch ihre „gräää, gräää, gräää“ Rufe erst auffallend, wenn sonst kaum noch ein Vogelgesang zu hören ist, wenn sich die Schar der Zugvö-

Holzstudio
DESCH
Kompetenz in Holz



gel für die lange Reise ins Winterquartier rüstet.

Etwa gleich groß wie ein Eichelhäher, wirkt der Tannenhäher etwas kompakter. Der kräftige, pfriemförmige Schnabel lässt ihn etwas kopflastig wirken, besonders im Flug. Dieser ist geradlinig, nicht bogenförmig, wie beim Vetter.

Eine Besonderheit unserer Häher ist ihre Angewohnheit Futterreserven für den Winter zu verstecken. So sind Eichelhäher auch als die Vögel bekannt, die unermüdlich Eichbäume pflanzen. Unser Tannenhäher versteckt Haselnüsse, auch Samen von Lärche und Kiefer und zwar so viele, dass der Vorrat bis Mai/Juni des nächsten Jahres reicht. Im Schnitt werden etwa 65 000 Nüsse versteckt. Die Wiederfundrate liegt bei 78%.

Bevor in Mitteleuropa nach der letzten Eiszeit wieder richtige Wälder entstehen konnten, waren weite Flächen mit Haselnuss Sträuchern bestockt. Es muss die



hohe Zeit der Tannenhäher gewesen sein. Noch heute bevorzugen Tannenhäher die hohen, kühleren Lagen der Mittelgebirge. Besondere Vorkommen finden sich in den Alpen bis hoch an die Baumgrenze. So wird der hübsche Tannenhäher infolge der klimatischen Veränderungen wohl bald aus unserem Spessart, sowie auch aus den anderen deutschen Mittelgebirgen verschwinden.

Geschrieben von Leo Klübenspies

63 GARTENBAU

Ansprechpartner für Arbeiten im Garten



info@63gartenbau.de
+49 15751308769

Baustellenbesichtigung und ein kostenloses Angebot sind unser Standard!

www.63gartenbau.de

• **Gartenbau**
Planung, Pflaster und Mauerarbeiten

• **Gartenpflege**
Rasenmähen und Schneidarbeiten

• **Baggerarbeiten**
Aushub, Erdarbeiten und Fundamente

Dominik Janda | 63 GARTENBAU | Marktplatz 27 | 63776 Melsbach

Gartenbetrieb für Mernes und Marjol, sowie alle Ortschaften in der Nähe!

**Pizzeria
L'Angolo**

**HOLZBAU
DESCH**
Kompetenz am Bau

Holzrahmen/Holzmassivbau
Stein auf Stein - Aufstockung
Baukoordination

Kath. Kirchengemeinde – Gottesdienstzeiten im Oktober

Samstag, 5.10.24	14:00 Uhr	Sonntag, 20.10.24	10:30 Uhr
Taufe von Cédric Hahn		Heilige Messe	
	18:00 Uhr	Montag, 21.10.24	19:00 Uhr
Vorabendmesse		Friedensgebet	
Montag, 7.10.24	19:00 Uhr	Mittwoch, 23.10.24	19:00 Uhr
Friedensgebet		Heilige Messe	
Mittwoch, 9.10.24	19:00 Uhr	Sonntag, 27.10.24	9:00 Uhr
Heilige Messe		Heilige Messe	
Sonntag, 13.10.24	10.30 Uhr	Montag, 28.10.24	19:00 Uhr
Heilige Messe (Kirchgang der Feuerwehr)		Friedensgebet	
Montag, 14.10.24	19:00 Uhr	Mittwoch, 30.10.24	19:00 Uhr
Friedensgebet		Heilige Messe, anschl. Gräbersegnung mit Fackelbeleuchtung der Freiwilligen Feuerwehr	
Mittwoch, 16.10.24	19:00 Uhr		
Heilige Messe			

Kita St. Bonifatius Mernes

Zum Weltkindertag am 20. September 2024 gab es in der Kita St. Bonifatius/Mernes ein Kinderfest. Die Kinder durften sich an diesem Tag in der Einrichtung schminken lassen, es gab eine Kinderdisco, Glitzertattoos und auf dem Außengelände war ein Parcour für Wett-eiferspiele aufgebaut.



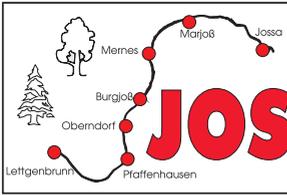
Frühstücken durften die Kinder an diesem Morgen draußen auf einer Picknickdecke. Jedes Kind durfte sich am Ende ein Luftballon mit nachhause nehmen.

Metallbau · Kunststoff-Fenster

Alfons Ziegler

Inh. Patrik Harnischfeger

CNE
SOLUTIONS



JOSSA-APOTHEKE e.K.

Cedric Oklmann

E-REZEPT: JETZT ÜBER UNSERE APP EINLÖSEN!

So einfach wie das bargeldlose Zahlen per Karte.

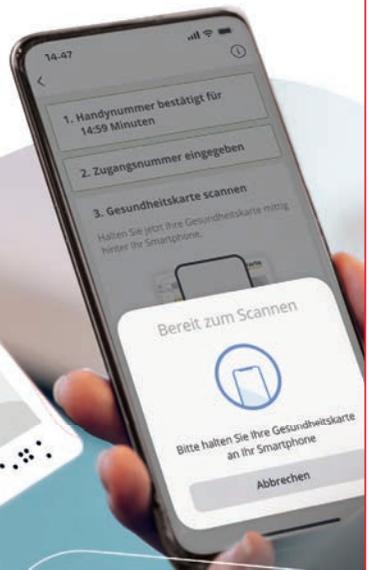
Alles, was du brauchst, ist deine Gesundheitskarte mit dem E-Rezept und die App deiner Jossa-Apotheke.

Ganz bequem auch für Familienmitglieder!

Wie löst man das E-Rezept mit der elektronischen Gesundheitskarte ein?

- Jossa-Apotheke App öffnen
- Krankenkassenkarten-Nummer eingeben
- Mit Mobilfunknummer registrieren und Bestätigungscode per SMS erhalten
- Gesundheitskarte dranhaltend und schon können deine Arzneimittel für die Abholung vorbestellt oder in unserem Botengebiet ausgeliefert werden

**SCAN
MICH**



Tipp: Deine Kartennummer besteht aus sechs Ziffern und steht unter dem Wort „Gesundheitskarte“

Gedanken zum Erntedankfest!

von Michael Kistner

Warum soll man in Zeiten des Überflusses noch Danken und für was überhaupt? Die Regale in den Einkaufsläden sind voll, es werden täglich Tonnen von Lebensmitteln auf dem Müll entsorgt. Lebensmittel, die irgendwo auf der Welt, entweder in direkter Nachbarschaft, oder in fernen Ländern, von Bauern und ihren Familien, oder auch durch industriell geführte Betriebe, erzeugt wurden. Lebensmittel, die aber nur gedeihen können, wenn von der Aussaat bis zur Ernte das Wetter mitspielt.

Und spätestens jetzt gilt es zu Danken, dass...

- in unsrer Heimat von schweren Unwettern verschont geblieben sind.
- wir in einem Land leben, in dem es eine ausreichende Versorgung an Nahrungsmitteln gibt.
- wir nicht direkt von Kriegen und Unruhen betroffen sind.

Es gilt aber auch an die zu Denken, die...

- trotz Arbeit und ohne eigenes Verschulden nicht wissen, wie sie ihren Lebensunterhalt bestreiten sollen, und diese Menschen gibt es auch immer öfter in unsrer Gesellschaft.
- durch Naturkatastrophen in Not geraten sind.

Doch was wird die Zukunft bringen?

Schaffen wir es, trotz veränderter Klimabedingungen und steigender Weltbevölkerung, noch ausreichend Nahrungsmittel zu erzeugen?

Ich denke das kann nur gelingen, wenn alle zusammen an einem Strang ziehen und alle Ressourcen nachhaltig genutzt werden. Es braucht eine sinnvolle Ergänzung ökologischer und konventioneller Wirtschaftsweisen, tierischer und pflanzlicher Ernährung, um hochwertige Lebensmittel in ausreichender Menge für die steigende Weltbevölkerung zu erzeugen. Ideologie und Fanatismus sind hier fehl am Platz, gebraucht werden neue Ansätze nach wissenschaftlichen Erkenntnissen. In diesem Sinne wünsche ich mir von den politisch Verantwortlichen, aber auch von jedem einzelnen Mitbürger, einen verantwortungsvolleren Umgang mit den Ressourcen und ein friedlicheres Miteinander in diesen unruhigen Zeiten.

Michael Kistner
Burgjösser Str.14
63628 BSS-Mernes

Matthias Schaeffer

Dipl.-Betriebswirt (FH)
Steuerberater

63628 BSS/Mernes • Jossastraße 8
Tel. 0 66 60/3 71 69 30
Fax 0 66 60/3 71 69 35
Mail: info@schaeffer-stb.de

kistner
Partyzelte und Getränkehandel



Land Frauen
Jossgrund im Spessart



Einladung

zur
„Erntedankfeier“
mit der KFD Burgjoss und der KFD Mernes

Donnerstag, den 17.10.2024

19.00 Uhr - Sportlerheim in Mernes



Gäste sind herzlich eingeladen.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!



FÜTTERN MIT SYSTEM

VERTRIEBSPARTNER LENZ

WOLF

Fliesengestaltung

Handtalstr. 24, 63637 Jossgrund

Tel. 06059 907 200

Mobil 0176 608 126 33

Ende gut, alles gut,

sagen die einen. Ich finde: Auf den Anfang kommt es an. Auf den ersten Satz. Was für ein gutes Buch wichtig ist, gilt erst recht für die sonntägliche Predigt. Beginnt der Pfarrer mit „Spiegeln, Spiegeln an der Wand“, bin ich gefesselt. Wenn er fragt: „Kennen Sie das Merino-Schaf Chris?“, spitze ich die Ohren. Oder will er wissen: „Haben Sie früher gern Quartett gespielt?“, fällt mir sofort unser Autokartenspiel ein mit PS, Hubraum, Zylinder, PS usw. Der Schnellere, Größere, Stärkere siegt und bekommt das Blatt. Schon bin ich mittendrin im Geschehen und verfolge gespannt, wie der Pfarrer den Bogen schlägt.

Besonders faszinierend fand ich, was es mit dem Merino-Schaf Chris auf sich hatte: Chris lebte als wildes Schaf in Canberra, Australien. Da es nicht geschoren wurde, wurde sein Fell immer dicker und dicker, so dass das Schaf sich kaum noch fortbewegen konnte. Am Ende wog die Wolle unglaubliche 42 kg. Ungeschoren davonzukommen, wünscht sich eigentlich jeder, der etwas auf dem Kerbholz hat. Für Chris hätte es fast den Tod bedeutet. Ein erfahrener Scherer hat das Schaf letztendlich von seiner Last befreit, so dass es seinen Lebensabend befreit und gut versorgt in einem Tierpark verbringen konnte. Was die Geschichte mit der Sonntagspredigt zu tun hat?

1. Ungeschoren davonkommen ist nicht



immer von Vorteil.

2. Wer seine Last abwerfen kann, lebt fort-an leichter.

3: Wer freiwillig für andere gibt, kann auf Barmherzigkeit und Dankbarkeit hoffen.

Und so wird Chris, das Schaf, zum Sinnbild für Christus, das Opferlamm.

Chapeau, damit hat der Pfarrer mal wieder wunderbar die Kurve gekriegt.

Ins Zeug legen müssen sich jetzt auch die Kommunionkinder, denn der Vorbereitungsunterricht hat begonnen, und die Koki – wie sie liebevoll genannt werden – sind eingeladen, an den Sonntagsgottesdiensten teilzunehmen. Das muss man alles erst trainieren, auch das Zuhören und Verstehen. Ich freue mich jedenfalls tierisch, dass Charlene, Lina, Louis, Michael und Nathalie künftig öfter in der Kirche sind.

Im Moment ist hier sowieso der Teufel los – äh Verzeihung – also es ist ein Mordsbetrieb, weil ständig Gäste kommen, um sich den wunderschönen Fruchtetepich anzuschauen. Ich habe übrigens genau gezählt: Er besteht aus 1.875.439 Körnchen. Glaubt Ihr nicht? Zählt doch selbst. In diesem Jahr ist Josef mein Favorit, er ist den



DRUCKSACHE

GRAFIK PRINT VEREDELUNG

Lohrer Straße 15 | 63637 Jossgrund

Tel: 0 60 59 - 6 51 96 60

Wärme aus Sonne und Erde
Energieberatung • Heizung • Sanitär
Andreas GmbH & Co. KG
Lingenfelder

Künstlerinnen ganz fantastisch gelungen. Ich mag es, wenn Leute hereinkommen, sich umschauen, hierhin und dorthin gehen, ein wenig vor dem Marienaltar verweilen und mit einem gelösten, zufriedenen Gesichtsausdruck wieder in den Alltag hinausgehen. Es dauert gar nicht mehr lange, dann ist Erntedank und vor dem Altar werden Früchte und Gaben aufgebaut. Ich werde eine Karotte dazulegen.

Vielleicht kann ich sie am Ende gegen den Presskopf vom Pfarrer tauschen. Kirche ist nie langweilig.

Schaut doch mal vorbei, ich freue mich auf Euch!

Euer Peterchen

*Text: G. Pfahls
Zeichnungen: K. Streicher*

MERNESSAGE Nr. 5

Die Kunstausstellung im Dorf

6 Mernerer Künstler stellen aus

09. NOVEMBER AB 17 UHR
10. NOVEMBER 11 UHR - 17 UHR

2024

Auenhalle

JOSSASTRASSE 10
63628 BAD SODEN SALMÜNSTER-MERNES



Günter Müller

Salmünstererstr 9a
63628 Mernes

Balkon + Terrassengeländer
Innen- und Außentrepfen

DEVK

Agenturvertretung Jochen Arnold
Tel. 0160-7917814



Kinderfeuerwehren Mernes und Kerbersdorf legten “Tatzen”-Prüfung ab

In jedem Jahr können die 6 bis 9 jährigen Mitglieder der Kinderfeuerwehr eine kleine Prüfung in ihrer Altersklasse ablegen. Für die Tatzen-Abnahme 2024 hatte sich die Feuerwehr Mernes am 13.09.2024 zur Ausrichtung angeboten. Insgesamt 16 Kinder der Kinderfeuerwehr Mernes und der Feuersalamander Kerbersdorf nahmen teil. Die Aufgaben wurden von der Kinderfeuerwehrleitung Mernes (Antonia Fischer und Eric Göbel) mit Unterstützung der Feuerwehr Mernes und der Kinderfeuerwehrleitung Kerbersdorf mit Melanie Hagenbach (Kinderfeuerwehrleiterin Bad Soden-Salmünster) und Larissa Horst abgenommen.

Die gute Nachricht: Das Wetter hielt, alle hatten Spaß und alle haben erfolgreich die Prüfungen geschafft und damit ihre Tatze überreicht bekommen. Bei der Verleihung durch den 2. Stv. Stadtbrandinspektor Frank Seidl waren Stadtrat Reiner André in Vertretung des Bürgermeisters und Stadtbrandinspektor Jens Bannert anwesend. Am Grill sorgte Gerhard Desch für leckere Brat-

würstchen und Eltern hatte köstliche Salate mitgebracht, so dass die Erfolge noch gebührend gefeiert werden konnten.

Errungen haben die Kinder folgende Tatzen:

Stufe 1: Jonas Mink, Levi Buhl, Isabella Arnold, Ela Mina Egri, Quentin Nitu, Greta Dietz, Sofia Arnold, Martina Kneip, Ben Müller, Leo Desch, Sara Horn

Stufe 2: Quentin Nitu, Greta Dietz, Sofia Arnold, Martina Kneip, Ben Müller, Leo Desch, Sara Horn

Stufe 3: Louis Desch, Vlad Ilea, Lina Desch

Stufe 4: Louis Desch, Lena Mink

Herzlichen Glückwunsch!!!



 [feuerwehr.mernes](https://www.instagram.com/feuerwehr.mernes)

 www.feuerwehr-bss.de

SCHAUB
SCHUHTECHNIK

Poststrasse 25
63607 Wächtersbach

In der Aue 3
63584 Gründau-Liebslos

Fon. 0 60 53 · 25 33 | Fon. 0 60 51 47 47 55 2

www.schaub-schuhtechnik.de

ML **STEIN**
GmbH

Heizung • Sanitär
Regenerative Energien



Feuerwehr Einsatzabteilung – Dienstplan Oktober/November

09. Okt./19 Uhr	Dienstsport		Einsatzabteilung
13. Okt./ca.9 Uhr	Kirchgang		Einsatzabteilung, Ehr./Alt-Abt.
16. Okt./19 Uhr	Maschinen-Ausbildung	Gerätehaus	Einsatzabteilung
23. Okt./19 Uhr	Feuerwehr-Stammtisch	Gerätehaus	Einsatzabteilung, Passive, Ehr./Alt-Abt., Nicht-Mitgl.
30. Okt./19 Uhr	Gräbersegnung		Einsatzabteilung
06. Nov./19 Uhr	Dienstsport		Einsatzabteilung
13. Nov./19 Uhr	Technische Hilfeleistung - Mechanik	Gerätehaus	Einsatzabteilung
20. Nov./19 Uhr	Feuerwehr-Stammtisch	Gerätehaus	Einsatzabteilung, Passive, Ehr./Alt-Abt., Nicht-Mitgl.

Änderungen hiervon sind im Online-Kalender einzusehen (www.mernes.de – Vereine – FFW-Mernes)

Für die **Forstämter Jossgrund und Schlüchtern** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt je **eine** qualifizierte und engagierte Persönlichkeit (w/m/d) als

Forstwirtin/Forstwirt

Die Stellen sind mit der Entgeltgruppe 6 des TV-Forst Hessen bewertet.
Alle Informationen zu den Ausschreibungen und zum Bewerbungsverfahren entnehmen Sie bitte den detaillierten Ausschreibungen auf unserer Homepage.

Telefonische Auskunft erteilen Ihnen die o. a. Dienststellen:

Forstamt Jossgrund 06059-/9006-0

Forstamt Schlüchtern 06661/9645-0

Nähere Informationen:

www.hessen-forst.de/karriere/stellenangebote



TAKE OFF 

Reiseberatung – Tina Ziegler
tina.ziegler@takeoff-reisen.de
Mobil: 0172 - 7085025

Mühlbachweg 3 | Im Obergeschoss des Kitagebäudes

E-Mail: mernes@koeb.bistum-fulda.de

Unsere Homepage: www.buechereien-jossgrund.de

WhatsApp Newsletter: Tel. 0151-70326777 mit „START“ anmelden

Im online Katalog der Bücherei könnt ihr unter: www.bibkat.de/koebmernes.
1545 Bücher, Tonies, Tiptoi-Bücher, Hörspiele und Hörbücher entdecken!



In der AUENHALLE



Buchausstellung der
Bücherei Mernes

Aus organisatorischen Gründen findet die diesjährige Buchausstellung schon im Oktober statt!

Buchausstellung und Bücher- Flohmarkt

Samstag, den 26.10.2024 von 15:00 -16:00 Uhr

Sonntag, den 27.10.2024 von 13:00 -16:00 Uhr

Missionskaffee in der Auenhalle

Die Frauen der KFD laden am Sonntag, den 27.10.2024
ab 13:00 Uhr herzlich zu Kaffee und leckeren Kuchen ein.

Die borromedien GmbH stellt uns wieder eine attraktive Auswahl an Büchern/ Medien zur Verfügung. Die Besucher können in Ruhe durch die Ausstellung stöbern. Alle im Buchhandel verfügbaren Medien können bei uns bestellt werden. Die Bücherei Mernes erhält für jede Bestellung eine Provision für die Anschaffung neuer Medien!

Vorher werden wir den **BUCHSPIEGEL** Katalog in die Haushalte verteilen.

Gerne nehmen wir eure Bestellungen an den Ausstellungstagen, zu den Öffnungszeiten der Bücherei und Telefon 0151-70326777 oder 1521 entgegen.

Buchspiegel online www.borromedien.de

Das Team der Bücherei & die Frauen der KFD würden sich über viele Besucher freuen!

IN DEN HERBSTFERIEN BLEIBT DIE BÜCHEREI GEÖFFNET!

(MG)



Land Frauen
Jossgrund im Spessart



Luftballonwettbewerb zur Schwimmbaderöffnung:



Erste Rückmeldungen nach:

163 km aus Südeichsfeld in Thüringen
141 km aus Wehretal im Werra-Meißner-Kreis
68 km aus Wartenberg bei Lauterbach

Preise

1. Preis - 10 Karte - neue Schwimmbadsaison
2. Preis - 5 Karte - neue Schwimmbadsaison
3. Preis - 1 Schwimmbadwurst

Die Preisverleihung findet im nächsten Jahr zur Schwimmbad-Saisoneneröffnung statt.

Wir sind sehr gespannt wie viele Rückmeldungen wir noch erhalten!



Bauservice Sanierung
Montage Gestaltung
Beratung

Theodor Müller

ZUM JOSSATAL

Gasthaus | Pension | Gartenwirtschaft

Nowak

Bestattungen

Ein Mensch
mit vielen Facetten.

Der persönliche Abschied
bleibt eine lebendige Erinnerung.

Tel. 06056 - 1420

www.nowak-bestattungen.de

Nowak Bestattungen
Bad Sodener Str. 40
63628 Bad Soden-Salmünster

Erstes Bad Orber Bestattungsinstitut
Ernst Becker
Hauptstr. 10, 63619 Bad Orb



AUTOHAUS KÖHNE

AUTO CHECK



Meisterbetrieb der Kfz-Innung

Im Gewerbegebiet 4 • 63637 Jossgrund/Burgjoß
Tel. (06059) 1800 • Fax 06059-1841 • Mail: koehnestefan@web.de

Öffnungszeiten der Waschanlage:

Mo. – Fr. 8.00 – 18.00 Uhr,
Sa. 9.00 – 16.00 Uhr

Unser Waschangebot;

ab **7,00 €** bis **14,00 €**



www.autohaus-köhne.de

NABU-Gruppe will mehr Kröten Amphibienpopulation soll durch Pflegemaßnahmen stabilisiert werden

Bad Soden-Salmünster-Mernes. „Vor ungefähr 50 Jahren konnte man noch öfters Froschkonzerte in der Gemarkung Mernes hören“, erinnert sich Reiner Ziegler, Vorsit-



zender der NABU Ortsgruppe Mernes/Jossatal. „Damals gab es dann aufgrund eines großen Flurbereinigungsverfahrens tiefgreifende Flächenveränderungen und viele Gräben wurden beseitigt.“ Die Konzerte seien verstummt, Amphibien und andere Tierarten abgewandert. Grund genug für die Naturschützer, in einem kleinen Seitental der Jossa mit viel Muskelkraft und Idealismus Laichtümpel anzulegen, die zahlreichen Tieren einen Lebensraum bieten. Durch wechselnde Bodenverhältnisse und Unterschiede in der Vegetation, im Wasservolumen und im Kleinklima hat jeder der sechs Tümpel eine andere Charakteristik. Seit rund zehn Jahren kümmert sich der Verein um das wertvolle Biotop; und seitdem sind auch wieder Erdkröten, Gras- und

Teichfrösche sowie Molcharten dort beheimatet. Die Mitglieder der Aktivengruppe mähten in den vergangenen Wochen das Areal und transportierte den Grünschnitt ab. Dabei ließen sie für die Insekten und Kleinstlebewesen Blühinseln mit Karden, Flockenblumen, Disteln und Wiesenknopf stehen. Noch in diesem Jahr sollen die Teiche teilweise ausgebagert und vergrößert werden, um sie vor dem Verlanden zu bewahren.

Wer Fragen zu diesem Biotop hat oder sich für die Arbeit der NABU-Gruppe interessiert, ist herzlich eingeladen zum nächsten Infoabend. Er findet am 8. Oktober um 20 Uhr auf dem NABU-Gelände in der „Unteren Au“ in Mernes statt.

Aktuell
Lohnsteuerhilfeverein e.V.



**Alexander
Breitenberger**

Alexander Alperstedt
Maler- und Putzarbeiten
36396 Steinau-Marjöß
Mobil: 0170-2 29 05 76

SG Marjoß/Mernes



KREISLIGA A SCHLÜCHTERN

Sonntag, 06.10.2024 13:00 Uhr
SG Oberzell / Züntersbach II - SG Marjoß/
Mernes in Oberzell

Sonntag, 13.10.2024 15:00 Uhr
SG Marjoß/Mernes - SG Grimmstadt II
in Marjoß

Samstag, 19.10.2024 14:30 Uhr
SG Marjoß/Mernes – SG Sterbfritz/San-
nerz in Marjoß

Sonntag, 27.10.2024 15:00 Uhr
SG Oberkalbach - SG Marjoß/Mernes
in Oberkalbach

Sonntag, 03.11.2024 14:30 Uhr
SG Marjoß/Mernes - SV Herolz
in Mernes

Samstag, 09.11.2024 12:30 Uhr
SG Huttengrund II - SG Marjoß/Mernes
in Eckardroth

SG Jossatal II



KREISLIGA C – SG JOSSATAL II

Sonntag, 13.10.2024 13:00 Uhr
SG Jossatal II - SV Höf und Heid II
in Marjoß

Sonntag, 20.10.2024 17:00 Uhr
SG Freienst.III/Wüst.-Lich.II - SG Jossatal II
in Freiensteinau

Sonntag, 03.11.2024 12:30 Uhr
SV Herolz II - SG Jossatal II in Mernes

SV Marjoß – Damen



KREISOBERLIGA FULDA SÜD

Samstag, 05.10.2024 16:00 Uhr
SV Marjoß – TSV Bachrain

Samstag, 12.10.24 16:00 Uhr
SV Marjoß – FV Steinau



Garagenpark im Spessart
HOLGER STOOS
www.mtc-immobilien-stoos.de
Tel. 06660-918892



PRAXIS FÜR
PHYSIOTHERAPIE
MATHIAS SCHINK

Gutes tun - sei dabei

Für die unmittelbar bevorstehende Weihnachtspäckchen-Aktion haben wir uns viel vorgenommen.

Neben Päckchen für Jungs und Mädels der Altersgruppen 0-18 Jahren planen wir erstmals, Essenspakete für Familien zu packen.

Natürlich waren wir in den letzten Wochen und Monaten aufmerksam, haben Angebote genutzt und unterschiedlichste Produkte gekauft.

Es ist jedoch noch großer Bedarf an diversen Artikeln und jede Unterstützung ist willkommen.

Du kannst uns mit Spenden helfen: Zwieback, Löffelbiscuit, Butterkekse, Doppelkekse, Bonbons, Gummibärchen, Maoam,

Wurstkonserven (in Dosen), Streichhölzer, Kerzen, Kamm/Bürste, Kosmetika für Teenager, Papiertaschentücher, Deodorant. Ausserdem Schulbedarf für alle Jahrgangsstufen, Malbücher, Stifte, („Vorschulalter“). Ebenso benötigen wir braunes Packpapier und stabile Kordel, Geschenkpapier und Geschenkband sowie Tesafilm.

Wir starten mit unseren Packtagen im Oktober und wären wirklich sehr dankbar für deine Sachspende(n) wie oben beschrieben.

Du hast Fragen? Melde dich gerne unter 06660 918987 (ab 18 Uhr).

Ganz herzlichen Dank!

Andrea Weber mit Beate, Iris und Sabine

Evangelische Kirche

Gottesdienstzeiten im Oktober

Sonntag, 06.10 09:30 Uhr

Gottesdienst in Jossa mit Pfr. Altvater

Sonntag, 13.10. 10:45 Uhr

Gottesdienst in Marjoß mit Pfrin. Gleim

Sonntag, 20.10. 10:45 Uhr

Gottesdienst in Jossa mit Lektor*in

Sonntag, 27.10. 09:30 Uhr

Gottesdienst in Marjoß mit Pfr. Altvater

Donnerstag, 31.10. 18:00 Uhr

Gottesdienst zum Reformationstag in Jossa mit Pfr. Schmitz



Samstag, 16.11.

Kirchencafé in Jossa

ab 14:30 Uhr



Sandstraße 1
06 660 91 80 349
info@sand68.de
www.sand68.de



Ankündigung Vernetzt! Vortrag 15.10.2024

Berufstätige und pflegende Angehörige, die wenig Zeit haben und deren Eltern oder Familienmitglieder zuhause leben, wünschen sich oft Hilfe im Alltag. Sei es bei der Körperpflege, Demenz- und Alltagsbetreuung, Organisation von Einkäufen, Aufrechterhaltung der häuslichen Struktur oder einfach zum Unterhalten und Zuhören. Guido Späth und sein

erfahrenes Team bieten genau diese Unterstützung an. Mit einer individuell abgestimmter Bedarfsermittlung ermöglichen sie es, das Leben in den eigenen vier Wänden zu erleichtern und dabei die Selbstständigkeit zu wahren.

In einem ausführlichen Vortrag über „Alltagsbegleitung & persönliche Betreuung für Senioren zuhause“ informiert das Team der Home Instead – Betreuungsdienste Späth GmbH über praktische Alltagshilfen, soziale Begleitung und die Möglichkeiten einer liebevollen, auf die Bedürfnisse abgestimmten Betreuung in vertrauter Umgebung. Auch die Betreuung von Menschen mit Demenz wird einen wichtigen Schwerpunkt des Vortrags darstellen.

Details zur Veranstaltung:

Datum: Dienstag, 15. Oktober 2024

Uhrzeit: 18:30 Uhr

Ort: Spessart FORUM (Historischer Konzertsaal), Bad Soden-Salmünster

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



VERNETZT!
GESUNDHEITSEXPERTEN INFORMIEREN
DIENSTAG, 15.10.2024 | 18:30 UHR

ALLTAGSBEGLEITUNG & PERSÖNLICHE BETREUUNG FÜR SENIOREN ZUHAUSE
Guido Späth, Geschäftsführer Home Instead – Betreuungsdienste Späth GmbH

Ein Überblick der vielseitigen Möglichkeiten, wie ältere Menschen in ihrem gewohnten Umfeld optimal unterstützt werden können.

Spessart FORUM
(Historischer Konzertsaal)
Bad Soden-Salmünster



NETZWERK FÜR
GESUNDHEIT
MAIN-KINZIG



Fenster – Haustüren – Möbel
www.stoos-gmbh.de



Nächstes Kirchenkaffee Marjoss:

Donnerstag,
24.10.2024 im
Gemeinderaum



BESTATTUNGSHAUS
Fehl & Gies
Hand in Hand in schwerer Zeit

Tel. 09746 930994



Baumallee 17 · 97799 Zeitlofs · info@bestattungen-fehl.de



**Tierarztpraxis
Sinntal**

Naturparkführungen im Oktober 2024

Samstag, 12. Oktober

Dem Biber auf der Spur

Die Teilnehmenden lernen vieles über das Tier und seine Lebensweise und dürfen sich Biberburg, Biberdamm und vom Biber gestaltete Landschaften anschauen. Sie erfahren dabei auch, wie der Großnager wieder in den Spessart kam und ob er Probleme bereiten kann.

Treffpunkt ist um 14:30 Uhr auf dem Parkplatz am Sportplatz in Mernes. Die Führung dauert 3 Stunden und ist auch geeignet für Schulklassen und Gruppen aller Art. Die Länge der Wegstrecke beträgt 6 Kilometer. Die Teilnahme kostet 5 Euro pro Person.



Sonntag, 13. Oktober

Der jüdische Friedhof in Altengronau

Er ist der zweitgrößte jüdische Sammelriedhof in Hessen, unverändert in seinem alten originalen Zustand. Noch fast 1500 Grabsteine sind erhalten, die ältesten aus dem 17. Jahrhundert, der letzte von 1937. Hier ruhen die Toten aus über einem Dutzend jüdischer Gemeinden, von Heubach über Sterbfritz und Brückenau bis nach Lohrhaupten. Das Areal gilt als einmaliges historisches Kulturdenkmal und ist eines der letzten sichtbaren Zeugnisse des Jahrhunderte langen christlich-jüdischen Zusammenlebens in unserer Heimat.

Die Führung dauert 1,5 Stunden. Die Teilnahmegebühr beträgt 5 Euro pro Person. Treffpunkt um 14 Uhr in der Dorfmitte vor der evangelischen Kirche, An der alten Brücke 1 in Sinntal-Altengronau. Männliche Teilnehmer werden gebeten, eine Kopfbedeckung zu tragen.



Bei allen Führungen ist eine vorherige Anmeldung unbedingt erforderlich. Weitere Termine und Informationen sind unter www.naturpark-hessischer-spessart.de zu finden.

IMPRESSUM DORFSHELLE MERNES/MARJOSS

Herausgeber:

Vereinsgemeinschaft Mernes GbR
63628 Bad Soden-Salmünster/Mernes
E-Mail: maco.weidner@mnet-online.de

Gesamtherstellung:

Drucksache

Svenja Büttner, Lohrer Straße 15, 63637 Jossgrund

Tel.: 0 60 59 – 6 51 69 99 | E-Mail: dorfschelle@amberg-werbung.de